RelaisNavigator

vom Relaisfinder zum praktischen Amateurfunk-Begleiter

Ein privates, kostenloses Amateurfunkprojekt

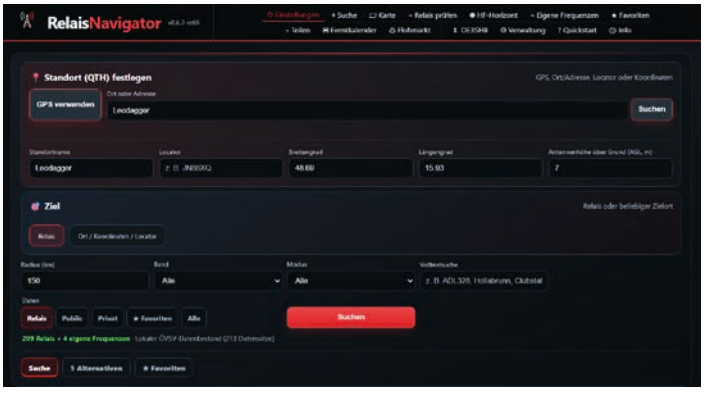
Angefangen hat der RelaisNavigator mit einer recht einfachen Frage: Welche Relais befinden sich rund um meinen Standort - und warum funktioniert manches weiter entfernte Relais erstaunlich gut, während ein wesentlich näheres kaum zu erreichen ist? Aus dieser Idee entstand zunächst ein kleines Werkzeug, das Relais nicht nur nach Entfernung auflistet, sondern auch den Funkweg betrachtet. Mit der Zeit kamen Funktionen dazu, die sich im täglichen Funkbetrieb als praktisch erwiesen. So entwickelte sich aus dem ursprünglichen Relaisfinder nach und nach der heutige RelaisNavigator.

Der Anspruch ist dabei bewusst einfach geblieben: Informationen, die man beim Amateurfunk immer wieder braucht, übersichtlich an einer Stelle zusammenzuführen. Das soll erfahrenen Funkamateuren ebenso helfen wie Neueinsteigern, die sich erst mit Relais, Locator, Betriebsarten oder Ausbreitungsbedingungen vertraut machen.

Vom Standort zum passenden Relais

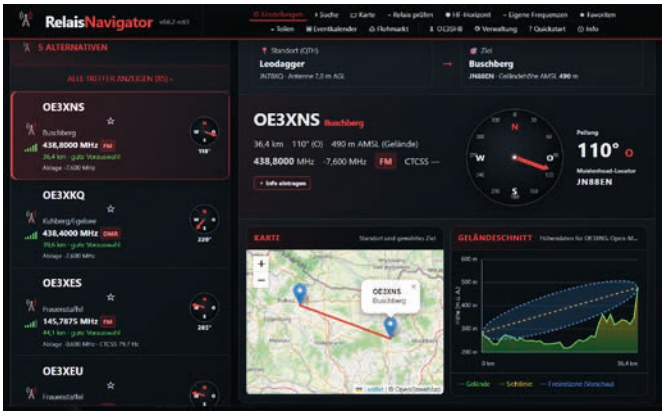
Ausgangspunkt ist der eigene Standort. Er kann per GPS, Ort bzw. Adresse, Maidenhead-Locator oder Koordinaten angegeben werden. Danach lässt sich die Suche beispielsweise nach Umkreis, Band, Betriebsart oder einem freien Suchbegriff eingrenzen. Neben klassischen Relais können auch öffentliche oder persönliche Frequenzen und Favoriten berücksichtigt werden. Die zugrunde liegenden Relaisdaten werden dankenswerterweise vom ÖVSV zur Verfügung gestellt und regelmäßig mit den Datenbeständen des ÖVSV abgeglichen. Der RelaisNavigator baut damit auf einer etablierten österreichischen Datenbasis auf und ergänzt diese um seine standortbezogenen und persönlichen Funktionen.

Standort und Suchkriterien: mehrere Wege führen zum passenden Ergebnis.



Nicht nur Entfernung: Karte und Funkweg

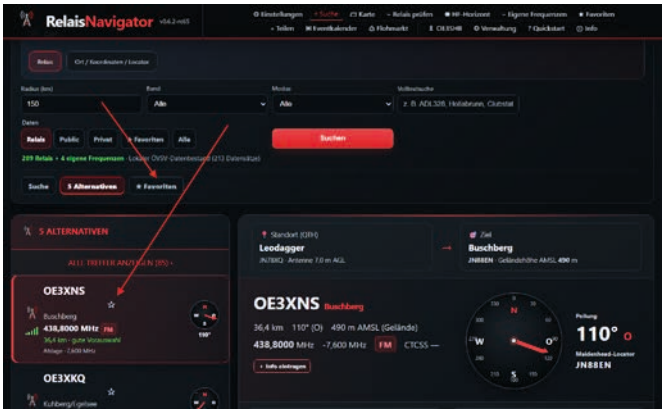
Eine reine Kilometerangabe sagt im Funkbetrieb oft nur einen Teil der Geschichte. Deshalb zeigt RelaisNavigator zu Treffern auch Richtung und geografische Lage und kann den



Geländeweg zwischen Standort und Ziel sichtbar machen. Gerade hier wird schnell verständlich, warum ein weiter entferntes Relais mit freiem Funkweg besser funktionieren kann als ein näher gelegenes Ziel hinter einem Höhenzug.

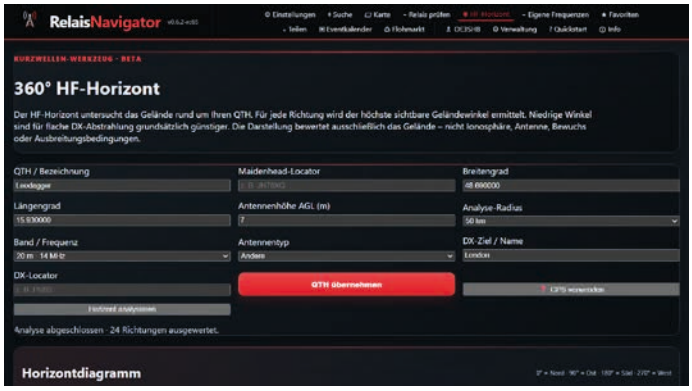
Favoriten und eigene Frequenzen

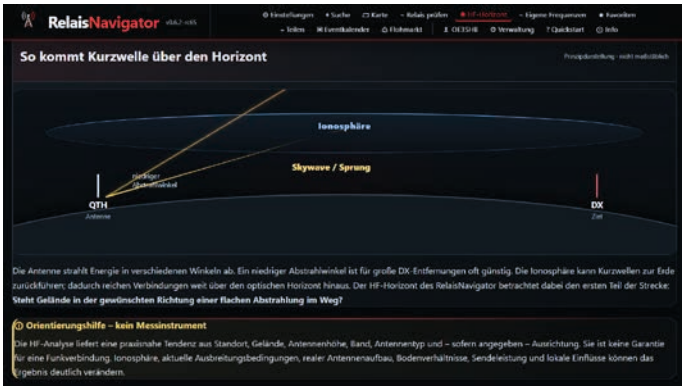
Wer bestimmte Relais oder Frequenzen regelmäßig verwendet, kann sie als Favoriten ablegen. Zusätzlich lassen sich eigene Frequenzen verwalten. Dabei wird zwischen öffentlichen Einträgen - etwa Club-, Haus- oder Direktfrequenzen, die auch für andere interessant sein können - und privaten Einträgen für den persönlichen Gebrauch unterschieden. Damit wächst die Suche über eine reine Relaisdatenbank hinaus.



HF-Horizont: Gelände rund um das QTH verständlich machen

Ein weiterer Bereich ist der 360°-HF-Horizont. Er betrachtet das Gelände rund um den gewählten Standort und stellt Richtungen und Erhebungswinkel grafisch dar. Ergänzende Hinweise zu Sichtlinie, Bodenwelle und Raumwelle sollen helfen, die Darstellung einzuordnen. Die Bandanzeige ist dabei bewusst als Orientierung gedacht und nicht als Ausbreitungsvorhersage oder Ersatz für Messungen.

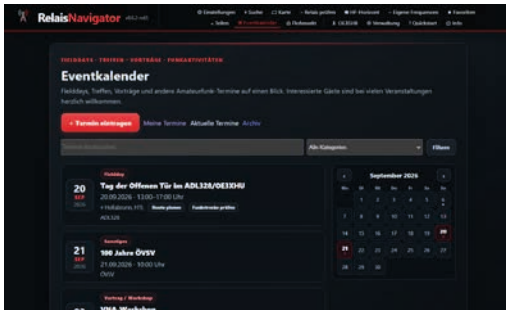


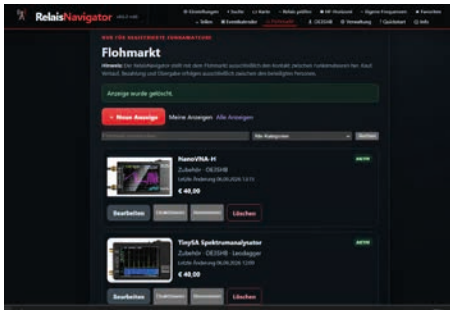


Der 360°-HF-Horizont betrachtet das Gelände und stellt Richtungen und Erhebungswinkel grafisch dar.

Mehr als Funkwege: Events und Flohmarkt

Im Laufe der Entwicklung kamen auch Servicebereiche hinzu. Der Eventkalender sammelt Amateurfunktermine wie Treffen, Fielddays oder andere Veranstaltungen. Im Flohmarkt können registrierte Funkamateure Geräte und Zubehör anbieten. Beide Bereiche sollen vor allem den Austausch innerhalb der Amateurfunk-Community unterstützen.

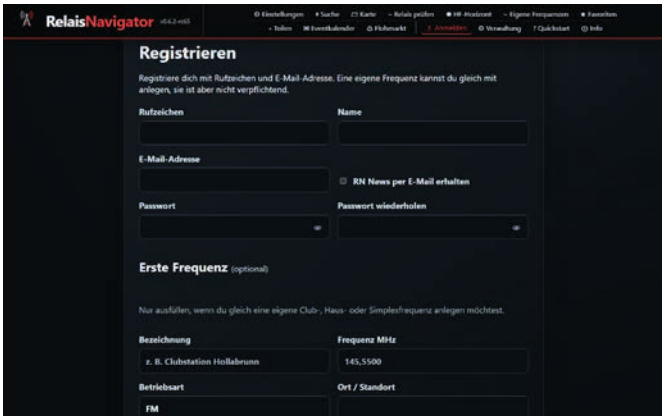




Auch ein Eventkalender und ein Online-Flohmarkt finden sich auf der Seite.

Warum Registrierung und Rufzeichenprüfung?

Ein großer Teil des RelaisNavigators kann ohne Anmeldung genutzt werden. Persönliche und Community-Funktionen sind jedoch bewusst registrierten Funkamateuren vorbehalten. Dazu gehören insbesondere Favoriten, eigene bzw. private Frequenzen sowie das Einstellen von Flohmarktangeboten und Amateurfunkveranstaltungen. Deshalb wird bei der Registrierung das angegebene Rufzeichen geprüft und der Zugang anschließend freigeschaltet.



Auch unterwegs nutzbar

RelaisNavigator ist webbasiert und benötigt keine eigene App. Auf dem Smartphone kann die Seite direkt im Browser genutzt und auf Wunsch zum Home-Bildschirm hinzugefügt werden. Gerade unterwegs, an einem portablen Standort oder bei einem Fieldday ist die Standortbestimmung per GPS besonders praktisch.

Kostenloses Projekt – Rückmeldungen willkommen

RelaisNavigator ist ein privates Amateurfunkprojekt und steht Funkamateuren kostenlos zur Verfügung. Er soll bestehende Amateurfunkangebote nicht ersetzen, sondern sie um eine praktische, standortbezogene Sicht und einige persönliche bzw. gemeinschaftliche Funktionen ergänzen. Die Entwicklung ist nicht abgeschlossen: Rückmeldungen, Fehlerberichte und Anregungen aus der Praxis sind ausdrücklich willkommen.

relaisnavigator.at

Sepp OE3SHB

+ Mail-Adresse für Rückmeldungen

SONDERRUFZEICHEN OE100OEVSV

ANLÄSSLICH „100 JAHRE ÖVSV“ HABEN WIR DAS SONDERRUFZEICHEN OE100OEVSV.

Wir freuen uns über viele aktive Stationen auf den Bändern!

1926–2026 ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSSENDER-VERBAND

DU WILLST MITMACHEN? SCHICK EIN MAIL AN OE1MCU@OEVSV.AT